

**Ina Jacobi**

Geschäftsführerin

Organisation & Verwaltung

Fraktionsbüro im Neuen Rathaus

Hiroshimaplatz 1-4

Tel.: +49 (551) 400 2785

[Grueneratsfraktion@goettingen.de](mailto:Grueneratsfraktion@goettingen.de) /

[i.jacobi@goettingen.de](mailto:i.jacobi@goettingen.de)

[www.gruene-goettingen.de/stadtrat](http://www.gruene-goettingen.de/stadtrat)

Antrag

für den

Ausschuss für Soziales, Integration, Gesundheit u. Wohnungsbau

am 13. September 2022

Göttingen, 29. August 2022

## Steigerung der Sanierungsquote der Städtischen Wohnungsbau

*Der Ausschuss möge dem Rat zum Beschluss vorlegen:*

Die Städtische Wohnungsbau wird durch Kapitalzuführung, Unterstützung bei Personalgewinnung und der Prüfung von neuen Kooperationen in die Lage versetzt, die im Klimaplan 2030 gesetzten jährlichen Sanierungsziele zu erreichen.

### **Begründung:**

Der Klimawandel wartet nicht – er ist schon da. Die ambitionierte Umsetzung der selbst gesteckten Ziele ist das mindeste, was wir leisten sollten, um die Folgen des Klimawandels abzuschwächen. Im Klimaplan 2030 hat die Stadt Göttingen ausgewogene Maßnahmen zu verschiedenen Sektoren vorgelegt. Eine dieser Maßnahmen ist die Sanierungsquote im Bestand bis 2030 jährlich auf 4% zu erhöhen und dabei eine mittlere Wärmeeinsparung von 80% zu erreichen. (Vgl. Klimaplan Göttingen 2030 - Projektsteckbrief Bauen und Sanieren, 1.1.1.2. Sanierungssatzung zur energetischen Sanierung)

Aktuell sagt die Städtische Wohnungsbau, dass es ihr nicht möglich ist, die Aufgabe der Erfüllung der Sanierungsquote vollumfänglich zu übernehmen. Bei aktuell 4.721 Wohneinheiten (2020) sind jährlich 189 Wohneinheiten zu sanieren. Die Städtische Wohnungsbau schafft es unter den derzeitigen Bedingungen aber lediglich 60 Wohneinheiten in 2022 und 66 Wohneinheiten in 2023 zu sanieren. Das ist rund ein Drittel dessen, was nötig wäre.

Wir sollten ihr die Mittel zur Verfügung stellen, damit es unserer Städtischen Wohnungsbau GmbH möglich ist, unsere Ziele zu erfüllen.